

| | | | |
|---------------------------|---|--------------------------------------|--------------------------------------|
| Hansestadt Stendal | | Vorlage | Datum: 16.02.2023 |
| Amt: | 60.3 - Bauverwaltung | Drucksachenummer: VII/0859 | Öffentlichkeitsstatus: öffentlich |
| Az.: | 60.3-664302/Allg. | | |
| TOP: | 1. Satzung zur Änderung der Satzung über Kostenerstattungen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Niederschlagswasser) der Hansestadt Stendal (Niederschlagswasserabgabensatzung) | | |

| Beratungsfolge: | | Beratungsergebnis: |
|-------------------------------|----------------|--------------------|
| Ortschaftsrat Jarchau | am: 17.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Möringen | am: 17.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Dahlen | am: 17.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Heeren | am: 18.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Nahrstedt | am: 18.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Uchtspringe | am: 18.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Wittenmoor | am: 18.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Borstel | am: 19.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Staffelde | am: 19.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Uenglingen | am: 19.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Warburg | am: 19.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Vinzelberg | am: 19.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Volgfelde | am: 20.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Buchholz | am: 20.04.2023 | |
| Ortschaftsrat Groß Schwechten | am: 20.04.2023 | |
| Finanzausschuss | am: 25.04.2023 | |
| Haupt- und Personalausschuss | am: 03.05.2023 | |
| Ortschaftsrat Bindfelde | am: 22.05.2023 | |
| Ortschaftsrat Insel | am: 22.05.2023 | |
| Ortschaftsrat Staats | am: 22.05.2023 | |
| Stadtrat | am: 22.05.2023 | |

| Auswirkungen auf die Ortschaften der Hansestadt Stendal: | | | |
|--|-------------------------------------|----|-------------------------------|
| Belange der Ortschaften werden berührt. | <input checked="" type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> nein |
| Die betroffenen Ortschaftsräte werden angehört. | <input checked="" type="checkbox"/> | ja | <input type="checkbox"/> nein |

Finanzielle Auswirkungen:

| | | | | |
|-----------------------------|-----------------------------------|--------------------|-------------------------------|--|
| Finanzierung | <input type="checkbox"/> ja | Gesamtbetrag: | <input type="checkbox"/> Euro | <input checked="" type="checkbox"/> nein |
| Wenn ja | | Produktkonto | Betrag | |
| Produktkonto (Ermächtigung) | | | Euro | |
| Ergebnisplan | | | | |
| Mehr-, | <input type="checkbox"/> | Minderaufwendungen | | Euro |
| Mehr-, | <input type="checkbox"/> | Mindererträge | | Euro |
| Finanzplan | | | | |
| Mehr-, | <input type="checkbox"/> | Minderausgaben | | Euro |
| Mehr-, | <input type="checkbox"/> | Mindereinnahmen | | Euro |
| Folgekosten: | <input type="checkbox"/> nein | | | |
| | <input type="checkbox"/> ja | Gesamtbetrag | Euro | |
| | <input type="checkbox"/> jährlich | Betrag | Euro | ab Jahr |
| | <input type="checkbox"/> einmalig | Betrag | Euro | im Jahr |
| Sichtvermerk der | | | | |

| | |
|-----------|--|
| Kämmerin: | |
|-----------|--|

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt (gemäß Anlage 1) die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über Kostenerstattungen und Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Niederschlagswasser) der Hansestadt Stendal (Niederschlagswasserabgabensatzung).

Begründung:

Die beabsichtigte Änderung der Niederschlagswasserabgabensatzung beinhaltet das ersatzlose Streichen des § 12 Absatz 4.

§ 12 Abs. 4 der Satzung ist geregelt, dass auf die nach Ablauf des Erhebungszeitraumes festzusetzende Gebühr am 15.05. und am 15.11. eines jeden Jahres eine anteilige Abschlagszahlung in Höhe der voraussichtlichen Gebühr des laufenden Jahres zu leisten ist. Dabei ist die Höhe der Abschlagszahlungen nach den Berechnungsdaten des Vorjahres festzusetzen.

Mit Festsetzung der Gebühr für das Erhebungsjahr 2021 im Jahr 2022 (auf der Grundlage der Gebührenbedarfsberechnung für den Kalkulationszeitraum 2021 bis 2023) erfolgte auch der Ausgleich der Überdeckung aus dem vorhergehenden Kalkulationszeitraum (siehe auch Begründung DR Nr. VII/0592). Dadurch kam es bei allen Gebührenpflichtigen zu Rückzahlungen bzw. Aufrechnungen/Verrechnungen.

Um die Veranlagung für die Gebührenpflichtigen bei Veränderung des Gebührensatzes übersichtlicher zu gestalten und den Verwaltungsaufwand (insbesondere in der Stadtkasse) zu verringern, soll auf die Erhebung von Abschlagszahlungen verzichtet werden.

Die Abwassergebühr für die Niederschlagswasserbeseitigung würde mit der Streichung des § 12 Abs. 4 der Satzung nach Ablauf des Erhebungszeitraumes festgesetzt.

Die Satzung soll zum 01.01.2024 in Kraft treten. In 2024 würde lediglich die Festsetzung der Gebühr für das Jahr 2023 (unter Anrechnung der in 2023 erhobenen Abschlagszahlungen) erfolgen. Abschlagszahlungen werden ab dem Jahr 2024 nicht mehr festgesetzt. Die Festsetzung der Gebühr für das Jahr 2024 erfolgt dann (auf der Grundlage der Gebührenbedarfsberechnung für den Kalkulationszeitraum 2024 bis 2026) im Jahr 2025 (Veranlagung in 2026 für Erhebungszeitraum 2025 u. s. w.).

Ich empfehle dem Stadtrat, die vorliegende Satzung zu beschließen.

Die Zuständigkeit des Stadtrates ergibt sich aus § 45 Abs. 2 Nr. 1 KVG LSA.

Anstelle des Ortschaftsrates Insel, Staats und Bindfelde entscheidet der Stadtrat nach Maßgabe des § 88 Abs. 2 KVG.

Bastian Sieler
Oberbürgermeister

Anlagenverzeichnis:

1. Änderungssatzung
2. Niederschlagswasserabgabensatzung vom 21.02.2022